

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

ADJ

Teil II.: Angebote der Jugendarbeit **2025**

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **17** in der separaten Unterlage.

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt.

Kennnummer Einrichtung

1-18

G						1
BA	Land	Kreis	Gemeinde	Kennnummer der auskunftgebenden Stelle oder Einrichtung		SA

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Im Rahmen der Statistik der Angebote der Jugendarbeit sind alle im Berichtsjahr durchgeführten **Angebote öffentlicher Träger** und alle **Angebote von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe** zu melden, die bestimmte Voraussetzungen erfüllen.

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Träger bzw. ihre Angebote folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Das Angebot oder der Träger wurde öffentlich gefördert.
- Es wurde ein Angebot der Jugendarbeit (§ 11 SGB VIII) oder eine Mitarbeiterfortbildung zum Zwecke der Jugendarbeit (§ 74 SGB VIII) durchgeführt.

Wenn Ihr Träger bzw. das Angebot diese Voraussetzungen erfüllt, **lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Erhebungsbereich** und beginnen anschließend mit dem Ausfüllen.

Wenn Ihr Träger diese Voraussetzungen nicht erfüllt bzw. Sie keine entsprechenden Angebote zu melden haben, tragen Sie bitte den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein und **senden bitte den Fragebogen an den Absender zurück.**

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Die Statistik erfasst alle während des Berichtsjahres von öffentlichen oder gemäß § 75 Absatz 1 oder Absatz 3 anerkannten freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe durchgeführten Angebote der Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII, sofern diese pauschal oder maßnahmebezogen gefördert wurden oder der Angebotsträger eine öffentliche Förderung erhalten hat.

Erfasst werden offene Angebote, gruppenbezogene Angebote, Veranstaltungen und Projekte sowie Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Mitarbeiter anerkannter Träger der Jugendhilfe nach § 74 Absatz 6.

Öffentliche Förderung ist gegeben, wenn eine finanzielle Zuwendung aus EU-, Bundes-, Landes- oder kommunalen Mitteln, ferner Mitteln z. B. des Deutsch-Französischen Jugendwerkes, des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes, von Koordinierungsstellen für Jugendaustauschmaßnahmen und von Nationalagenturen im Rahmen des EU-Aktionsprojektes „Jugend“ oder Landesjugendstiftungen oder vergleichbaren Quellen erfolgte.

Auf Antrag per Zuwendungsbescheid direkt geförderte Angebote sind stets zu melden.

Angebote, die aus einer pauschalen Trägerförderung (Grundförderung) oder aus verbandsintern weitergegebenen Fördermitteln aus öffentlichen Quellen finanziert wurden, sind dann zu melden, wenn

- entsprechende Verwendungs- bzw. Abrechnungsnachweise vorliegen und/oder
- Förderungsauflagen z. B. im Rahmen eines Fördervertrags eine Mittelverwendung in der Jugendarbeit vorsehen und/oder
- laut Sachbericht an den örtlichen öffentlichen Träger der Jugendhilfe diese Mittel für Angebote der Jugendarbeit verwendet wurden.

Keine öffentliche Förderung im Sinne dieser Erhebung sind

- unentgeltliche Personal- oder Raumüberlassung und/oder
- Sachmittelförderung.

Nicht geförderte Angebote sind nicht zu melden.

Wurde ein Angebot von mehreren Trägern durchgeführt, bei denen aber nur ein Träger eine öffentliche Förderung erhielt, so macht dieser Angaben zum Angebot. Wurde ein Angebot von mehreren Trägern durchgeführt, die jeweils dafür eine öffentliche Förderung erhielten, meldet der Träger mit der organisatorischen und rechtlichen Letztverantwortung.

2

06

07

2

08

09

10

11

2

12

2

13

14

15

16

3

21-22

01

02

03

04

05

06

07

08

09

10

4

23 ☐

23

24 ☐

24

25 ☐

25

26 ☐

26